

Amts=Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Bublitationeorgan ber Gemeinden: Schierftein, Connenberg, Rambach, Raurod, Frauenftein, Wambach u. v. a. Tägliche Beilage jum Wiesbadener General : Anzeiger.

Nr. 220.

Mittwod, ben 20. September 1911

26. Jahrgang.

Betannimachung.

Bir bringen biermit jur öffentlichen Rennt. Bir bringen biermit sur dientlichen Mentinis. daß die Kädtischen Gartenanlagen am Römertor, swischen Coulinkraße und Schulberg in der Zeit vom 1. April bis 30 September i. 3s. von Eintritt der Dunkelbeit bis
morgens sechs Uhr. und vom 1. Oktober bis 31.
März i. 3s. von Eintritt der Dunkelbeit bis
morgens 8 Uhr für jeden Verkehr abgeichlossen

Biebbaben, den 4. Ceptember 1911. Der Magifirat. 29592

Befanntmadung.

3mei vor dem Sudfriedhof errichtete, für Blumenhallen oder als Ausftellungs-Ranme für Bilbhauer geeignete Bavillons find als.

bald weiter ju vermieten. Rafere Hustunft wird im Rathanfe Bim: mer Rr. 44 in den Bormittagebienftftunben

Biesbaben, den 29. Mars 1911.

Der Magiftrat.

Bolfebabeauftalten.

Die ftabtifden Boltsbadeanftalten find

geöffnet:
In den Monaten Mai bis einschließlich
September von vormittags 7 Uhr bis abends
8½ Uhr; in den Monaten Oftober bis einschlich April von vormittags 8 Uhr bis
abends 8 Uhr.
Die Manuerabteilungen sind von 1½
Uhr bis 2½ Uhr nachmittags geschlossen.
An Samstagen und an Tagen vor Keiertagen sind diese Abieilungen ohne Untersbrechung bis 9 Uhr abends geössnet.
Die Frauenabteilungen sind siess von
1 bis 4 Uhr nachmittags geschlossen. geöffnet:

28297

Städtifches Maichinenbanamt.

Berdingung.

Die Ausführung der äußeren Tüncher-arbeiten Los I (Brandgiebel Baer, Jassabe Römertor und Römertorflügel Couliniraße) für den Reuban des Adlerbades soll im Bege der öffentlichen Musichreibung verdungen

Berdingungsunterlagen und Beichnungen tonnen mabrend ber Bormittagsdienfrinn-den Ablerftraße 4 pt. eingesehen, die Ange-botsunterlagen ausschliehlich Zeichnungen auch von dort gegen Bargahlung oder beitellgelbfreie Ginfendung von 50 &, folange Borrat reicht, bezogen werden.

Berichloffene und mit ber Aufichrift "Tun, derarbeiten Bos I" verfebene Angebote find ipateftene bis

Donnerstag, ben 28. Geptember 1911, pormittags 11 Uhr,

bierber eingureichen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Ginbaltung der obigen Lod-Reiben-folge — in Gegenwart der etwa ericheinenden Anbieter.

Aur die mit dem vorgeschriebenen und ansgefüllten Berdingungsformular einger reichten Angebote werden berücksichtigt. Zuschlagsfrist: 30 Toge.

Biesbaben, den 18. Ceptember 1911. Städtifches Sochbanamt,

Bauabteilung für bas Mblerbab.

Rach § 2 der Benutungsordnung bleibt bie Raffauische Landesbibligibet ber Reinigung bat-ber in der letten Septemberwoche (vom 25. bis 30. September) geschlossen. 29630

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bergebung der Kohlenlieferung für das Binterhalbjahr 1911/12. Der Kohlenbedarf der Gemeinde Sonnen-berg für das Binterhalbjahr 1911/12 joh öffentlich im Wege des mündlichen Angebots vergeben merben.

Bur Bergebung gelangen etwa 650 Bent-ner la-Rußtoblen I (nachgesiebt), Lieferung nach Bedarf auf Anruf-Termin gur Bergebung ift auf Moniag,

25. September, nachmittags & Uhr, im Rat. haus bierfelbit anberaumt. Die Lieferungs. bedingungen liegen gur Ginficht bereit. Sonnenberg, ben 16. Ceptember 1911, Der Bürgermeifter: Buchelt

Aktien-Kapital und Reserven Mk. 260,000,000,-

Wilhelmstrasse 34

WIDSRADDN

Fernspr. 400 u. 830.

Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.

Eröffnung von Check-Conten und laufenden Rechnungen.

Stahlkammer.

Welter D

ibm is git iuch ibr.

6 ihrer erble

demi jam newe tu fi rubr

in preiswerten, reinwoll. Qualität, modern Garben, eleganter Appretur, Muster toitenfrei, liefert 3, 22 Hermann Bewier,

Sommerfeld (Bes. Frantfurt a. D.)

Mis febr preiswert empfehle:
Pox-Damenkiefel 0, 8, 10 NR
Pox-Secrenkiefel 8, 10, 12 "
Prima Arbeitskiefel 9, 10 "
Prima Arbeitskiefel 9, 10 "
Prima Arbeitskiefel 9, 10 "
Damenkiefel 4,50, 6, 7 "
Solen 1.30, 1.80, 2.50 - 8 "
Soemben 1.20 - 2.50 "
Betragene Solen, Sadröde 12, 50 uhreparaturen khnell gut, billig.
Damenkiefel Soblen u. Flede 2.20 Gerrenkiefel Soblen u. Flede 3. "
Jennäh od. beldiagen 20 Nf. mehr.
Steis über 100 Paar Damen.
Derrens u. Kinder Stiefel du
1.80, 2.50 - 8.50 Nf.
Plus Schneider.
Schuhmaderei 28779

26 Michelsberg 26 (gegenüber ber Sunagoge). Benkaul getr, Kleider u. Schuhwerk.

verleibt ein rofiges, jugendfriiches Untilin u. ein reiner, garter. iconer Zeint. Mues bies erzeugt bie echte

Ctedenpferd. Lilienmild: Ceife e. Bergmann & Co., Rabebeul

a Ct. 50 Bi., ferner macht ber Bilienmild : Gream Daba one und fprobe Sant in einer Racht weiß und fammetweich.

Enbe 50 Bi. in Wiesbaden in der Sofelipoth. Bismard Apoth. Ctio Litie : Wilhelm Madem beimer ; Ferd. Milegi; M. Grat; Jatob Minor; 21d. Gariner; Str. Tanber; C. W. Boths Nacht.; E. Roos Nachf.; Ed. Brechee; Reinh. Göttel; Ph. Rumpf; W. Gräfe; Bruno Race, Sugo Milee; Louis Rimmel;

n Migmannehaufen: & Gigler.

für Reservisten in den neuesten Formen

zu 18, 23, 28, 33, 38 bis 58 Mk.

zu 21, 25, 30, 35 bis 50 Mk.

Moderne Hosen zu 325, 5, 675, 840 bis 15 Mk.

Einzelne Saccos

zu 7, 9, 12, 15, bis 25 Mk.

Fantasie-Westen

zu 350, 475, 625, 8 bis 12 Mk.

Arbeitskleidung

für alle Berufe in prima Ausführung zu sehr niedrigen Preisen.

gegenüber der Walhalla Mauritiusstrasse 4

Bekanntes Spezial-Geschäft dieser Branche.

30910

für mein Geschäft

ist die strenge Reellität und grösste Kulanz meiner Kundschaft gegenüber. Wenn Sie daher

kaufen wollen, dann besuchen Sie nur die erstklassige Firma

Wiesbaden, Friedrichstr. 41. früher 38.

Jeder erhält Kredit

für Mk. 65, Anzahl, Mk. 5, wöchentlich 1 Mk. für Mk. 98, Anzahl, Mk. 8, wöchentlich 1 Mk.

für Mk. 125, Anz. Mk. 10, wöchentl. 1.50 Mk. für Mk. 250, Anz. Mk 20, wöchentlich 2 Mk. für Mk. 350, Anz. Mk. 25, wöchentlich 2 Mk.

Herren-Anzüge

Anzahlung Mark 6. Serie II Anzahlung Mark 8.-Serie III Anzahlung Mark 10.-

Damen-Konfektion.

Angüge, Sofen, Joppen, fowie Edubwaren aller bri ju ftaunend bill. Pretien (22715

Dlengaffe 22, 100